

INHALT DER AUSGABE

- Herzlich willkommen an der Hochschule der Immobilienwirtschaft
- Grußwort aus der Branche
- Rückblick auf die EXPO REAL
- Masterstudiengänge durch RICS akkreditiert
- Stipendien vergeben
- Ergebnisse der Gesamtevaluation 2016

HERZLICH WILLKOMMEN – STUDIENSTART WINTERSEMESTER 2016/2017



Unserer Rektorin, Prof. Dr. Sigrid Schaefer, und unserem Prorektor, Prof. Dr.-Ing. Armin Just, ist es ein großes Anliegen, die Erstsemester zusammen mit den Studiengangsleitern herzlich zu empfangen und sich für den Studienstart ausreichend Zeit zu nehmen. Bereits am 17. Oktober freuten sich Prof. Dr. Sigrid Schaefer, Prof. Dr.-Ing. Armin Just und Prof. Dr. Peter Schörner als Studiengangsleiter sehr, über 200 Studienanfänger der Bachelorstudiengänge Business Administration und Real Estate an der immobilienwirtschaftlichen Hochschule willkommen heißen zu dürfen.

Das Team der EBZ Business School möchte den Studierenden alle wichtigen Informationen für einen erfolgreichen Studienablauf an die Hand geben. Dazu gehört natürlich das Wissen, wie sich die zukünftigen Immobilienprofis für Prüfungen anmelden, aber auch wo sie für ihre schriftlichen Arbeiten die relevanten Quellen recherchieren können. Deshalb lernten die Studierenden schon am ersten Tag die Bibliothek kennen. Auch erhielten sie eine Einführung in die Lernplattform Moodle. Dabei wurde ihnen gezeigt, wie sie sich richtig für Prüfungen anmelden. Selbstverständlich stehen alle Ansprechpartnerinnen und -partner den Studierenden für alle Fragen auch nach dem Studienstart gerne zur Verfügung. Damit die Energie

während des Studiums nicht ausgeht, gab es symbolisch Powerbanks als kleines Begrüßungsgeschenk für die neuen „EBZler“.

Wenige Tage später freuten sich die Studiengangsleiter Prof. Dr. Tobias Keller und Prof. Dipl.-Ing. Architekt Andreas Krys, mehr als fünfzig neue Studierende in den Studiengängen M.A. Real Estate Management sowie M.Sc. Projektentwicklung zu begrüßen.

Zeitlich versetzt fand der Studienstart im Studienzentrum Hamburg in den Räumlichkeiten des VNW Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V. statt. Ab diesem Wintersemester wird hier zusätzlich zum bewährten Studiengang B. A. Real Estate erstmals der Studiengang M.A. Real Estate →



Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Studierende,

zum Wintersemester 2016/2017 haben wir über 230 neue Studierende an der EBZ Business School begrüßt. Als Rektorin und Prorektor für Studium und Lehre möchten wir Sie herzlich für Ihre Entscheidung, bei uns Ihre ersten Karriereschritte in die Immobilienbranche zu machen, beglückwünschen. Als DIE Hochschule der Immobilienwirtschaft haben wir uns vollständig Ihrer Ausbildung zu selbstständig denkenden und handelnden Fach- und Führungskräften für diese spannende Branche verschrieben.

Nach erfolgreich durchlaufenem Studium werden Sie zu gegebener Zeit Ihr Zeugnis auf der jährlichen Zeugnisfeier in Empfang nehmen, die im November für die Absolventinnen und Absolventen der EBZ Business School stattfand. Dieses Zeugnis wird Sie für die Wohnungs- und Immobilienbranche als Nachwuchstalent und Potenzialträger kennzeichnen. Aus diesem Grund ermöglichen immer mehr Unternehmen ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Studium bei uns.

Unsere engen Kontakte zur nationalen wie internationalen Branche, die Sie uns zudem in der diesjährigen Gesamtevaluation bescheinigen, werden Ihnen bereits während des Studiums – auf Exkursionen oder im Rahmen von Praktika oder Projektarbeiten – spannende Einblicke in die Welt der Immobilien ermöglichen.

Die aktuelle Ausgabe der Update widmet sich dem, was Sie bei uns erwartet: Vom Studienstart bis hin zum Abschluss und darüber hinaus – also dem gesamten Student Life Cycle.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre und allen Studierenden, ob neu oder erfahren, eine spannende Studienzeit, Durchhaltevermögen und einen guten Start auf dem Weg in die Immobilien- und Wohnungswirtschaft.

Prof. Dr. Sigrid Schaefer und Prof. Dr.-Ing. Armin Just
Rektorin der EBZ Business School, Prorektor für Studium und Lehre

Estate Management angeboten. „Die steigenden Anforderungen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft sowie der bevorstehende Generationswechsel in der Branche begründen eine zunehmende Nachfrage an Fach- und Führungskräften. Umso größer ist die Freude, junge und motivierte Talente bei uns zu sehen, die voller Eifer in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft

durchstarten möchten. Sie sind für die Zukunft der Branche von großer Bedeutung“, erklärt Andreas Daferner, Bildungsreferent des VNW und Vorsitzender des Beirats des Studienzentrums Nord. Der Hochschule ist es ein großes Anliegen, dass die Studierenden in das Netzwerk der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft hineinwachsen. Gemütliche Get-together in Bochum und Hamburg

boten dafür die beste Möglichkeit. Bei netten Gesprächen in angenehmer Atmosphäre lernten sich zum einen die Studierenden untereinander kennen. Zum anderen erfuhren auch die Studiengangleiter und die Hochschulleitung viel Spannendes über ihre neuen Erstsemester.

GRUSSWORT AUS DER BRANCHE

Liebe Studierende, das Studium darf kein „Trockenschwimmen“ sein! Berufs- oder ausbildungsbegleitende Studiengänge sowie Werkstudentenmodelle sind daher optimal, denn sie geben angehenden Fachkräften die Chance, das neu erworbene Fachwissen und die umfangreichen Kompetenzen ohne Umwege ins Unternehmen zu tragen und dort anzuwenden. Für Arbeitgeber, aber auch Studierende, stellen diese Modelle daher eine ideale Win-Win-Situation dar.

Für uns ist dieses Konzept aufgegangen: Im berufsbegleitenden Studium lernte Paul Gehling, unser Mitarbeiter und Masterabsolvent des Studiengangs Projektentwicklung, Projekte von der Planungsphase über die Umsetzung bis hin zur Vermarktung zu begleiten. Seine Kompetenzen wendete er in einer Projektarbeit an und entwi-

ckelte ein Konzept für ein reales, zum Verkauf stehendes Grundstück in zentraler Innenstadtlage in Frankfurt am Main. Das Resultat war eine Musterlösung für strategisches Vorgehen in der Projektentwicklung! Für seine herausragenden Leistungen wurde er mit dem Nachwuchspreis Projektentwicklung auf der EXPO REAL ausgezeichnet.

Natürlich sind wir stolz auf die Leistung unseres Potenzialträgers und wir nehmen mit Freude an seiner ambitionierten Entwicklung teil. Paul Gehling ergänzt unsere langjährige Erfahrung mit dem notwendigen Innovationsgeist und trägt neues Wissen zu msm meyer schmitz-morkramer.

Und so können wir anderen Arbeitgebern die Förderung ihrer Nachwuchskräfte durch die Er-

möglichung eines Studiums an der EBZ Business School ans Herz legen. Es ist die Vermittlung von Praxiswissen, Methodenkompetenzen in flexiblen Studienmodellen und die Lehre mit enormen Branchenbezug, die die immobilienwirtschaftliche Hochschule für Arbeitgeber so wertvoll macht. Studium und Berufstätigkeit greifen hier nahtlos ineinander. Nachhaltige Personalentwicklung, die wir gerne weiterempfehlen.



Holger Meyer, Geschäftsführender Gesellschafter des Architekturbüros msm meyer schmitz-morkramer

NACHWUCHSPREIS PROJEKTENTWICKLUNG AUF DER EXPO REAL VERGEBEN

Für ihre herausragenden Leistungen wurden zwei Absolventen unseres Masterstudiengangs Projektentwicklung am NRW-Stand auf der EXPO REAL geehrt.



Dietrich Suhlrie, Paul Gehling, Maurizio Lindemann, Sigrid Schaefer, Alexander Rychter und Armin Just (v.l.n.r.)

Bereits zum dritten Mal unterstützten die Laudatoren Alexander Rychter, Verbandsdirektor des VdW Rheinland Westfalen, sowie Dietrich Suhlrie, Vorstandsmitglied der NRW.Bank, die Ehrung von

talentierten Nachwuchskräften. Dietrich Suhlrie hob die gut strukturierte Arbeitsweise sowie die methodische Kompetenz von Paul Gehling, Architekt bei msm meyer

schmitz-morkramer, hervor. Der Absolvent erarbeitete zusammen mit seinem Kommilitonen Leo Sibbing eine fiktive Projektentwicklung für ein zum Verkauf stehendes Grundstück in zentraler Innenstadtlage in Frankfurt am Main. Dieses zeichnet sich durch ein enormes Verdichtungspotenzial aus und gilt als wichtigste innerstädtische Entwicklungsfläche Frankfurts. „Die Nachwuchskräfte der immobilienwirtschaftlichen Hochschule haben ein Gespür für interessante Flächen. Ihre Kompetenzen befähigen sie, in Teamarbeit eine durchdachte Lösung für strategisches Vorgehen in der Projektentwicklung zu vollbringen“, so der Laudator.

„Die Förderung von jungem Innovationsgeist steht bei uns an erster Stelle. Wir haben unseren Mitarbeiter Paul Gehling an die EBZ Business School geschickt und das verfolgte Ziel ist bei uns aufgegangen: Unser Nachwuchstalent hat die Fähigkeiten, Einzigartiges zu schaffen und sein Wissen fließt direkt in unser Unternehmen ein“,

erklärt Holger Meyer, geschäftsführender Gesellschafter von msm meyer schmitz-morkramer.

Als Stellvertreter der Projektgruppe „Düsseldorf-Oberbilk“ nahm Maurizio Lindemann, Quartiersmanager der Vivawest Wohnen GmbH, die Ehrung für das vielversprechende Konzept entgegen. Gemeinsam mit Christian Weiser

entwickelte er ein Projekt im Sinne der Nachhaltigkeit für ein Neubauvorhaben. „Die Absolventen beweisen, dass sie die Fähigkeiten haben, über den Tellerrand zu blicken. Die Gruppe berücksichtigte die Zielgruppenmischung sowie den sozialen Handlungsbedarf im Stadtteil. Um den nachhaltigen Projekterfolg zu sichern, legten die Absolventen großen Wert auf eine an-

sprechende Architektur und anspruchsvolle Aufenthaltsqualitäten. Im Fokus der Projektidee sowie der Vermarktung stand, das nachbarschaftliche Miteinander so attraktiv wie möglich zu gestalten“, so Alexander Rychter, Verbandsdirektor des VdW Rheinland Westfalen.

BEIRAT PROJEKTENTWICKLUNG BERUFEN



EBZ Business School berief Beirat Projektentwicklung auf der EXPO REAL

Im Rahmen der Fachmesse EXPO REAL berief die EBZ Business School einen studiengangsbezogenen Beirat bestehend aus hochkarätigen Vertretern der Immobilienwirtschaft. Diese möchten gemeinsam sowohl die Bekanntheit des Masterstudiengangs Projektentwicklung weiter steigern und so die Nachwuchsförderung der Branche vorantreiben, als auch den Studiengang inhaltlich begleiten und Bedürfnissen der Branche in seine Weiterentwicklung spiegeln.

Die Immobilienwirtschaft klagt über einen Mangel an Fachkräften, der es erschwert, die erhöhte Nachfrage nach Neubauten in Deutschland zu bedienen. Parallel steigen die Anforderungen an die Branche vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Themen, wie demographischer Wandel, Migration, Klimawandel oder Digitalisierung. Zudem führen Baulandknappheit, Nachhaltigkeitsansprüche und kürzere Immobilienzyklen zu stetig komplexer werdenden Vorgängen in der Projektentwicklung. Sie verlangen von Projektentwicklern sowohl architektonisches und ökonomisches Fachwissen als auch Kenntnisse zu baurechtlichen, planerischen und politischen Rahmenbedingungen sowie Methoden-, Sozial- und Persönlichkeitskompetenzen. Eine bedarfsgerechte und zeitgemäße Ausbildung ist daher von wachsender Bedeutung. Mit dem Masterstudiengang Projektentwicklung konzipierte die immobilienwirtschaftliche Hochschule einen interdisziplinären Studien-

gang, der den Studierenden die notwendigen Kompetenzen an die Hand gibt, Projekte umfassend kreieren, planen, wirtschaftlich berechnen zu können und erfolgreich umzusetzen und zu vermarkten. Auf der EXPO REAL haben sich Experten der Branche und erfahrene Praktiker zusammengefunden. Als Beirat Projektentwicklung unterstützen sie die Hochschule hinsichtlich der Aktualität der Studieninhalte. „Ihre Anregungen zu den stetig neuen Anforderungen der Praxis und zu den zukunftsweisenden Themen der Branche fließen in das Curriculum des Studiengangs ein“, erklärt Andreas Kryz, Studiengangsleiter und Professor für Architektur und Projektentwicklung. Gleichzeitig möchte der Beirat auf den Masterstudiengang Projektentwicklung aufmerksam machen und die Unternehmen zur Nachwuchsförderung animieren. „Wir sind sehr dankbar über die Unterstützung der hochkarätigen Branchenexperten. Ihr Ver-

trauen ist uns Ansporn für die Zukunft“, erklärt Dipl.-Ing. Architekt Björn Nolte, Professor für Architektur und Stadtentwicklung.

MITGLIEDER DES BEIRATS SIND:

1. **Dr. Rüdiger von Stengel**,
Art Invest Real Estate Management GmbH & Co KG
2. **Ralf Joachim Klann**,
Bilfinger Real Estate GmbH
3. **Jan Kleihues**,
kleihues und kleihues Architekten
4. **Leo W.A. de Man**,
Kondor Wessels Holding GmbH
5. **Dr. Rainer Götzen**,
Interboden Innovative Lebenswelten GmbH & Co KG
6. **Peter Skopp**,
Corpus Sireo Asset Management Commercial GmbH
7. **Prof. Dr. Hans Peter Noll**,
RAG Montan Immobilien GmbH
8. **Martin Dornieden**,
DORNIEDEN Generalbau GmbH
9. **Franz-Bernd Große-Wilde**,
Spar- und Bauverein eG Dortmund
10. **Brigitte Momm**,
VIVAWEST Wohnen GmbH



Stefan Rode, Axel Gedaschko, Florian Pronold, Andreas Ibel, Verena Darmovzal, Sandra Altmann, Ralf Giesen (v.l.n.r.)

IMMOBILIENWIRTSCHAFT FEIERT HERAUSRAGENDE NACHWUCHSKRÄFTE AUF DER EXPO REAL

Hochkarätige Akteure ehrten am BID-Stand die besten drei Masterabsolventen unserer Hochschule

Zu Beginn der Masterehrung sprach Florian Pronold, parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, ein kurzes Grußwort und hob darin die große Bedeutung von jungen Talenten für die Branche hervor.

Auch Ralf Giesen, Mitglied der Geschäftsführung der Vivawest Wohnen GmbH, griff dieses Thema auf: „In Zeiten komplexer Anforderungen und rasanter Entwicklungen möchten wir ein Zeichen für Nachwuchsförderung und Personalentwicklung setzen.“ Seit der ersten Masterehrung im Jahre 2011 vergibt das Unternehmen ein Preisgeld an die besten drei Masterabsolventen der EBZ Business School.

Als Vorsitzender der BID Bundesarbeitsgemeinschaft Immobilienwirtschaft Deutschland und Präsident des BFW – Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen überreichte Andreas Ibel einen Preis an Verena Darmovzal, Property Managerin der STRABAG Property and Facility Services GmbH. „In ihrer Masterarbeit befasst sich Verena Darmovzal mit der Frage, welche Vorgaben ein externer Immobiliendienstleister erfüllen muss, um Unternehmen mit eigenem Corporate Real Estate Management als Neukunden zu akquirieren. Hierzu hat sie einen Wertekatalog entworfen und dabei insbesondere die Principal-Agent-Theory beleuchtet. Die Absolventin überzeugt durch eine praxis- und unternehmensorientierte Herangehensweise an ein höchst anspruchsvolles Thema“, erklärte Ibel.

Stefan Rode, Programmleiter für die Wohnungsprogramme im Produktmanagement/ Portfoliomanagement der Vonovia SE, freute sich über die lobende Laudation von Axel Gedaschko, Präsident des GdW. „Herr Rode widmete sich in seiner Arbeit den Aufnahmesystemen und Perspektiven für die Wohnraumversorgung von Flüchtlingen und verglich diese im europäischen Kontext. Es ist beeindruckend, dass die Studierenden der immobilienwirtschaftlichen Hochschule neben fundiertem Wissen auch mit starkem Gespür für die gesellschaftlich relevanten Themen arbeiten und dabei hochkomplexe Entwicklungen analysieren“, so Gedaschko.

Sandra Altmann, Projektleiterin im Bereich Portfoliomanagement der iwB Entwicklungsgesellschaft mbH und beste Masterabsolventin, wurde durch Ralf Giesen geehrt. „Die Energiewende ist eine große Herausforderung für die Branche. Mit der Analyse von Eisspeichern als innovative Langzeitwärmespeicher zur Unterstützung der Energiewende bewies Frau Altmann, dass sie die notwendige Neugier hat, neue Wege für große Herausforderungen zu erforschen“, so Ralf Giesen.

Am Ende der Veranstaltung bedankte sich die Rektorin der EBZ Business School bei allen Anwesenden: „Es erfüllt uns mit Stolz und großer Freude, dass hochkarätige Persönlichkeiten sich die Zeit nehmen, unsere Absolventinnen und Absolventen zu ehren. Es ist uns ebenfalls eine Freude, ihre Arbeitgeber hier begrüßen zu dürfen. Ihr Vertrauen ist uns Ansporn und Motivation, weiterhin alle Energie in die Ausbildung ihrer Nachwuchskräfte und unserer Studierenden zu investieren“, so Prof. Dr. habil. Sigrid Schaefer.

HERAUSRAGENDE LEISTUNGEN WERDEN BELOHNT!

Fünf Stipendiaten starten ihr Studium an der immobilienwirtschaftlichen Hochschule

Die EBZ Business School freut sich sehr, dass sich die GdW-Stipendiaten Sandra Schöppner (Vonovia SE), Dennis Flaskamp (Wohn- & Stadtbau GmbH) und Maximiliane Abromeit (Wohnungsverein Herne eG) für ein Studium an unserer Hochschule entschieden haben und nun zum Wintersemester 2016/2017 bei uns gestartet sind. Sie gehören zu den insgesamt 233 Studierenden, die sich neu an der EBZ Business School eingeschrieben haben.

Der GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen lobt jährlich für die bundesweit besten Absolventinnen und Absolventen der Ausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-frau drei Stipendien aus. Die Stipendien stehen für ein berufsbegleitendes Bachelorstudium Real Estate an einer von den wohnungswirtschaftlichen Verbänden eingerichteten Hochschule zur Verfügung.

Mit Katja Bürmann (M.A. Real Estate Management Distance Learning) und Julia Schütte (B.A. Real Estate) begannen zudem zwei Deutschlandstipendiatinnen ihr Studium an der EBZ Business School. Das Deutschlandstipendium gibt es seit dem Sommersemester 2011. Hier werden Studierende oder Studienanfänger mit insgesamt 300 Euro monatlich gefördert, deren Werdegang herausragende Leistungen in Studium und Beruf erwarten lässt. Die Hälfte des Förderbetrags trägt dabei der Bund, die andere Hälfte der Verein der Freunde und Förderer der EBZ Business School e.V., dem wir dafür sehr herzlich danken.

Interessierte Studienanfängerinnen und -anfänger und Studierende bewerben sich für das GdW-Stipendium mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen direkt beim GdW bis zum 30.08.2017 für das Wintersemester 2017/2018. Bewerbungen für das Deutschlandstipendium zum Sommer- und Wintersemester und für das Genossenschaftsstipendium (Einsendeschluss: 05.09.2017) richten Sie bitte an Frau Dr. Steveling, Leitung der Studienorganisation der EBZ Business School. Weitere Informationen zu allen Stipendien und weiteren Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie auf unseren Internetseiten unter www.ebz-business-school.de/studienberatung.

ZEUGNISFEIER DER EBZ BUSINESS SCHOOL



Über 300 Gäste ehrten die Absolventinnen und Absolventen der EBZ Business School im Rahmen der Abschlussfeier der immobilienwirtschaftlichen Hochschule in Bochum. Namhafte Repräsentanten der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft würdigten die Leistungen der Nachwuchskräfte und bescheinigten ihnen eine hohe Berufsfähigkeit.

Vor der Zeugnisübergabe richteten Prof. Dr.-Ing. Norbert Raschper als Vorsitzender des Hochschulrats, Sandra Altmann, M.A., als Mitglied des Vorstands des Alumnivereins und Katharina Wisser, M.A., als Mitglied der Studierendenschaft ihre motivierenden Grußworte an die 75 anwesenden Absolventinnen und Absolventen, ihre Begleitungen und weitere hochkarätige Gäste aus der Wohnungs- und Immobilienbranche. Festredner Peter Stubbe, FRICS und Vorstandsvorsitzender der GEWOBA, war eigens aus Bremen angereist, um die Absolventinnen und Absolventen für den international tätigen und renommierten Berufsverband die Royal Institution of Chartered Surveyors (RICS) zu begeistern. So stellte er in seiner Rede die Werte und Ideale des Verbandes heraus und äußerte seine Freude über die – durch die Akkreditierung der Masterstudiengänge im September – wiederbelebte Partnerschaft zwischen der RICS und der EBZ Business School. Weiterhin zeigte er den potenziellen Mitgliedern ihre Möglichkeiten und den Weg auf, der zur Aufnahme in den Berufsverband zu beschreiten ist.

Bei der anschließenden Zeugnisvergabe erhielten 75 Studierende ihre Zeugnisse aus den Händen ihrer Studiengangsleiter und weiterer Professorinnen und Professoren sowie durch Sarah Brunnenkamp, Leiterin des Prüfungsamtes der EBZ Business School.

Franz-Bernd Große-Wilde, Vorstandsvorsitzender der Spar- und Bauverein Dortmund eG und Vorsitzender des Vereins der Freunde und Förderer der EBZ Business School, ehrte im Namen des Fördervereins die vier Jahrgangsbesten: So erhielten Jennifer Jeß (Jahrgangsbeste B.A. Real Estate), Anne Schneider (Jahrgangsbeste B.A. Business Administration), Julia Robens (Jahrgangsbeste M.A. Real Estate Management) und Maurizio Lindemann (Jahrgangsbester M.Sc. Projektentwicklung) den mit jeweils 500 Euro dotierten Preis.

Traditioneller Bestandteil der Abschlussfeier ist die Verleihung der Aareal-Preise an die Verfasser hervorragender Abschlussarbeiten. Diesen vergab Prof. Dr.-Ing. Armin Just, Prorektor für Studium und Lehre, im Auftrag der Aareal-Bank. Der dritte Preis ging an Sophia TybuBek, Mitarbeiterin der Berliner Bau- und Wohnungsgenossenschaft, für ihre Bachelorarbeit zum Thema „Altersunterstützende technische Assistenzsysteme (Ambient Assisted Living)“. Den zweiten Preis sicherte sich Sandra Altmann, Projektleiterin bei der iwB Entwicklungsgesellschaft mbH, mit ihrer innovativen Masterarbeit zum Thema „Der Eisspeicher – Innovative Langzeitwärmespeicher als Unterstützung der Energiewende in der Wohnungswirtschaft“. Der erste Preis ging schließlich an Andreas Piana, stellvertretender kaufmännischer Leiter bei der WSG Wohnungs- und Siedlungs GmbH, für seine Masterarbeit zum Thema „Die Auswirkungen der Niedrigzinsphase auf den Bankensektor und den Mittelstand der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft“.

Abschließend vergab Prof. Dr. Philipp Schade als Vorsitzender des Senats der EBZ Business School zusammen mit seinem Stellvertreter Prof. Dr. Christian Ostermann den Senatspreis, der in diesem Jahr für herausragende Leistungen und Engagement im Bereich eLearning ausgelobt war. Das gesamte Team eLearning unter der Leitung von Thomas Noll, B.A., erhielt den Preis für die Gruppe der nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Rechtsanwältin Cindy Merz und Stefanie Jeschka M.A. durften sich über den Preis für die wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen und für die Gruppe der Professorinnen und Professoren ging der Preis an Prof. Dr. Tobias Keller und an Prof. Dipl.-Ing. Architekt Björn Nolte. Der mit 6.000 Euro dotierte Preis wird zu gleichen Teilen an die drei Statusgruppen ausgeschüttet. Nach abschließenden Worten und Danksagungen der Rektorin Prof. Dr. habil. Sigrid Schaefer ließen die Gäste den gelungenen Abend in festlichem Ambiente im Restaurant des EBZ ausklingen.

ERGEBNISSE DER GESAMTEVALUATION 2016

Ihr Feedback ist uns wichtig, Ihre Anliegen fallen bei uns nicht unter den Tisch. Um Ihre Anregungen zu sammeln, führen wir jährlich eine Gesamtevaluation durch. Gerne möchten wir die Gelegenheit nutzen, uns bei den 187 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die uns mit der Beantwortung des umfangreichen Fragebogens tatkräftig unterstützt haben, zu bedanken. Mit Ihrem ausführlichen Feedback helfen Sie uns, die Hochschule und uns als Team fortlaufend weiterzuentwickeln, um Sie bei der Erreichung Ihrer persönlichen und beruflichen Ziele möglichst optimal unterstützen zu können.

In zehn Fragenkomplexen haben wir Ihre Meinung zum gesamten Student-Life-Cycle in Themenfeldern wie Bewerbung und Immatrikulation, Studieninhalte und -organisation, Campusleben, Work-Life-Balance und berufliche Zukunft abfragt. Stefanie Walter, Stabsstelle Qualitätsmanagement, freut sich insbesondere über die ausführlichen Antworten auf die offenen Fragen: „Wir nehmen die geäußerten Anregungen sehr ernst. In den nächsten Wochen werden wir diese genauestens analysieren und Schritte einleiten, um die Kritikpunkte abzustellen.“ Auch Prof. Dr.-Ing. Armin Just, Prorektor für Studium und Lehre, betont: „Natürlich freuen wir uns über das positive Feedback, dass uns ebenfalls erreicht hat. Es ist uns Ansporn und Motivation für unsere weitere Arbeit.“

Ein Großteil von Ihnen würde sich noch einmal für ein Studium an der EBZ Business School entscheiden, 81 Prozent sind überzeugt, das Studium eröffne ihnen optimale berufliche Chancen und spannende Entfaltungsmöglichkeiten. Dass fast drei Viertel von Ihnen sich für ein Auslandssemester oder -praktikum interessieren und nahezu genauso viele sich vorstellen können, nach dem Studium im Ausland zu arbeiten, zeigt uns, dass die Umsetzung unserer Internationalisierungsstrategie eine hohe Priorität hat.

Die Gewinnerinnen und Gewinner der Gesamtevaluation wurden von Prof. Dr.-Ing. Armin Just, Prorektor für Studium und Lehre, gezogen.

Unsere Hauptpreise gehen an:

- **iPad Pro:**
Sophia Klein
- **Eintritt für die EXPO REAL (inkl. Übernachtung):**
Farina Manolita Lutz
- **Golfschnupperkurs:**
Lana Niederstraßer
- **Vier Weiterbildungsgutscheine der EBZ Akademie:**
Julia Rausch
Till Hangebrauk
Marco Thomas
Michael Müsch

TREFFEN DER EBZ ALUMNI NORD



Die Mitglieder der Regionalgruppe Nord haben sich in Bremen getroffen. Eingeladen von Bernd Botzenhardt (BREBAU) und Thomas Scherbaum (GEWOBA) haben die Teilnehmer am ersten Tag aktuelle Fragen aus der wohnungswirtschaftlichen Praxis diskutiert. Hier wurde insbesondere über Erfahrungen aus der Unterbringung von Flüchtlingen, dem Prozess der Abrechnung von Modernisierungskosten, dem Müll- und dem Schadstoffmanagement gesprochen.

Da die Zeit wie im Flug verging, konnten Themen wie Digitalisierung o.ä. nur angerissen bzw. beim gemeinsamen Abendessen weiter diskutiert werden. Am Abend wurde der Bremer Ratskeller besucht. Hier wird seit dem Bau im Jahre 1405 Wein ausgeschenkt. Mit rund 650 Sorten verfügt der Ratskeller über das weltweit größte Sortiment ausschließlich deutscher Weine.

Am zweiten Tag stand eine Exkursion auf dem Programm. Besichtigt wurden Neubauprojekte beider Unternehmen in der Bremer Überseestadt, einem alten Hafenrevier direkt am Wasser. Weiterhin wurde ein energetisch auf Kfz Standard 55 modernisiertes Bestandsgebäude und ein Quartiersprojekt besichtigt. Die Teilnehmer zeigten sich sehr beeindruckt und wollen das Format dieser Treffen in Zukunft weiter fortsetzen.

IMPRESSUM

EBZ Business School - University of Applied Sciences
Springorumallee 20, 44795 Bochum
Fon: +49 234 9447 609 | Fax: +49 234 9447 666
Web: www.ebz-business-school.de

Redaktion: Margarethe Danisch | Dr. Mara Konjer

Bilder: EBZ, EBZ Business School, Tatjana Kunath Fotografie, Amanda Dahms

ENERGIEFORUM WEST

23./24. Januar 2017 - IN DER PHILHARMONIE ESSEN